

Dreischichtplatte ohne Beschichtung

Datenblatt



96411-800

Die Dreischichtplatte ohne Beschichtung kann für untergeordnete Einsatzzwecke auf der Baustelle verwendet werden.

Plattenaufbau

- Dreischicht-Massivholzplatte aus Fichte entsprechend ÖNORM B 3023.
- Die Schichten sind kreuzweise verleimt.
- Ohne umlaufender Randleiste.

Verleimung

- Koch-, alkali-, wasser- und witterungsbeständig.
- Die Verleimung erfüllt die Anforderungen nach ÖNORM B 3023.

Oberflächen

- Keine Beschichtung.
- Keine Kantenversiegelung.

Technische Daten

Hinweis:

Alle Werte in den Tabellen beziehen sich auf eine Plattenfeuchte bei Auslieferung von $12 \pm 3\%$. Veränderungen der Holzfeuchte können Auswirkungen auf das Gewicht, die Abmessungen und die mechanischen Eigenschaften der Platte haben.

Bei dieser Schalungsplatte verläuft die Faserrichtung der äußeren Lagen parallel zur Plattenlängsrichtung.

Dicke und Gewicht:

Nominaldicke [mm]	Lagen	Gewicht [kg/m²]
21	3	9,7
27		12,1

Formate:

Länge [cm]	Breite [cm]
500	100
600	

Formattoleranzen:

	Toleranz
Breite	$\pm 1,0$ mm
Länge	$\pm 1,5$ mm
Rechtwinkeligkeit	$\pm 1,0$ mm/m
Geradheit der Plattenkante	$\pm 0,2$ mm/m

Mechanische Eigenschaften (geprüft nach EN 789):

Nominaldicke [mm]	f_m [N/mm²]		EI [kNm²/m]	
		⊥		⊥
21	30	-	7,2	-
27	25	-	14,0	-

f_m ... charakteristische Biegefestigkeit

EI ... Biegesteifigkeit

|| ... parallel zur Faserrichtung

⊥ ... quer zur Faserrichtung

- **Brandverhalten:** D - s2, d0
- **Wärmeleitfähigkeit:** 0,13 W/mK
- **Formaldehydklasse:** E1

Einsatzart und Betonergebnis

Verwendung für untergeordnete Einsatzzwecke auf der Baustelle.

Einsatz der Platte für Betonoberflächen ohne jede Anforderung an die Oberfläche möglich.

Hinweise zum Gebrauch

Beim Einsatz der Schalungsplatten auf sachgerechte Behandlung achten.

Schalungsplatten unterliegen den naturbedingten holz-technologischen Eigenschaften des Quells und Schwindens bei entsprechenden klimatischen Bedingungen, verbunden mit Feuchtigkeitsaufnahme bzw. -abgabe.

- Vor dem Einsatz darauf achten, dass die Holzfeuchtigkeit der Schalungsplatten dem Umgebungsklima angepasst ist.
- Platten vor extremen Witterungseinflüssen wie Sonneneinstrahlung oder Nässe durch Abdecken schützen. Dies verringert Rissbildungen.
- Schnittkanten und Lochkanten von Bohrungen mit Kantenlack versiegeln.
- Trennmittel von hoher Qualität verwenden (z.B. Doka-Trenn bzw. Doka-OptiX).
- Sofort nach dem Ausschalen bei den betonberührenden Flächen die Betonreste entfernen.



HINWEIS

Keine spitzen oder scharfen Gegenstände, Drahtbürsten, rotierende Schleifscheiben oder Topfbürsten verwenden.

Keinen Hochdruckreiniger verwenden.

Allgemeine Informationen

Die angegebenen Daten verstehen sich als Richtwerte.

Hinweis:

Anwenderinformation "Schalungsplatten" beachten!
Diese können Sie hier downloaden:



www.doka.com/three-ply-sheets

